

Innovationen	Technologieberatungen	Initiativen	Pilotseminare	Kooperationen
--------------	-----------------------	-------------	---------------	----------------------

Etablierung einer Designaufgabe

Zielsetzung:

Eine Designaufgabe aus einer Diplomarbeit soll als neues Produkt des Unternehmens Gollnest & Kiesel KG etabliert werden. Die Herstellung eines Prototyps für die Verteidigung der Diplomarbeit sowie ein Prototyp für die Katalogisierung des Produktes sollte unterstützt werden und Zulieferer aus der Region sollten gefunden werden.

Aktivitäten der BIT – Stellen:

Handwerkskammer Halle (Saale): Im Rahmen der Technologieberatung wurden die Entwürfe fertigungstechnisch überarbeitet und die Programmierung mit CAD / CAM – Systemen sowie die Fertigung mit CNC – Technik vorbereitet. Handwerkskammer Lübeck: Es wurde ein Tischlerbetrieb angesprochen, der die benötigte CNC-Technologie besitzt. In einem gemeinsamen Gespräch mit der Entwicklerin, dem Tischlerbetrieb und dem BIT wurden Produktionsmöglichkeiten erörtert.

Problemlösung:

Handwerkskammer Halle (Saale): Die Fertigung mit CNC – Technik wurde im Rahmen von Projektaufgaben mit Teilnehmern realisiert. Handwerkskammer Lübeck: Eine technische Umsetzbarkeit ist gegeben. Im Rahmen des Gesprächs vor Ort wurde daher in erster Linie der Kostenaspekt ausführlich erörtert. Die maximalen Soll-Kosten liegen bei rund 12 Euro, die geschätzten Ist-Kosten bei rund 35 Euro. Eine Stückzahlerhöhung bringt dabei nur einen relativ geringen Effekt. Modifikationen im Konzept (z. B. Bausatz oder halbfertige Ausführung statt Fertigteil) wurden abgelehnt, da dies den beabsichtigten Zielmarkt zu sehr beeinflusst. Modifikationen im Design sind ebenfalls unerwünscht und bringen keine relevante Kostenreduzierung

mit sich. Im Ergebnis konnte keine nennenswerte Annäherung im Hinblick auf die Produktionskosten erzielt werden. Eine Fertigung in einem deutschen Handwerksbetrieb ist aus Kostengründen nicht realisierbar.

Ansprechpartner:

Dipl.-Ing.-Päd. Norbert Roenneke
Beauftragter für Innovation und Technologie der Handwerkskammer Halle (Saale) und Handwerkskammer Lübeck

Wissenswertes in Kürze:

Kooperationspartner: Hochschule für Kunst & Design Halle Burg Giebichenstein
Gollnest & Kiesel KG

Kooperationsform: laufender Prozess

Art der Kontaktaufnahme zur BIT - Stelle: Eine Absolventin der Hochschule für Kunst & Design Halle Burg Giebichenstein fragte bei dem BIT der HWK Halle an, ob es Möglichkeiten der Unterstützung gäbe, da sie für ihre Diplomarbeit ein Modell der Designaufgabe bräuchte.

Umsetzung im Unternehmen: erfolgreiche Diplomverteidigung & Katalogisierung des Produktes

Wirtschaftliche Bedeutung der BIT – Beratung: Durch die fertigungstechnische Überarbeitung und Realisierung konnte ein Designobjekt für das Unternehmen als neues Produkt eingeführt werden. Handwerkliche Zulieferer könnten den Auftrag übernehmen.

Dauer der Beratung: fünf Monate, wobei der eigentliche Anteil der Mitarbeit bei ca. 20 Tagewerken liegt.

Projektkosten: geringfügig, keine externe Beratung oder zusätzliche öffentliche Förderung des Projektes